

GEMÜ 312, 314

Pneumatisch betätigtes Mehrwegesitzventil

DE

Montageanleitung

Austausch der Verschleißteile



GEMÜ 312



GEMÜ 314



Alle Rechte, wie Urheberrechte oder gewerbliche Schutzrechte, werden ausdrücklich vorbehalten.

Dokument zum künftigen Nachschlagen aufbewahren.

© GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
16.01.2025

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	4
1.1 Hinweise	4
1.2 Verwendete Symbole	4
1.3 Begriffsbestimmungen	4
1.4 Warnhinweise	4
2 Sicherheitshinweise	5
3 Aufbau	5
3.1 Aufbau GEMÜ 312	5
3.2 Aufbau GEMÜ 314	6
4 Einbauvorbereitungen	6
5 Stopfbuchspackung einbauen / ausbauen	7
5.1 Aufbau Stopfbuchspackung	7
5.2 Antrieb demontieren	8
5.2.1 Antrieb demontieren GEMÜ 312	8
5.2.2 Antrieb demontieren GEMÜ 314	8
5.3 Stopfbuchspackung ausbauen	8
5.4 Neue Stopfbuchspackung einbauen	9
5.5 Antrieb montieren	10
6 Sitzdichtung einbauen / ausbauen	10
6.1 Aufbau Sitzdichtung	10
6.2 Antrieb demontieren	11
6.2.1 Antrieb demontieren GEMÜ 312	11
6.2.2 Antrieb demontieren GEMÜ 314	11
6.3 Sitzdichtung ausbauen	12
6.4 Neue Sitzdichtung einbauen	12
6.5 Antrieb montieren	12
7 Verschleißteilsets	13
7.1 Verschleißteilsets GEMÜ 312	13
7.1.1 Verschleißteilset SKV	13
7.1.2 Verschleißteilset SKS	13
7.1.3 Verschleißteilset SAF	13
7.2 Verschleißteilsets GEMÜ 314	13
7.2.1 Verschleißteilset SKV	13
7.2.2 Verschleißteilset SKS	13
7.2.3 Verschleißteilset SAF	13
8 Entsorgung	14
9 Rücksendung	14

1 Allgemeines

1.1 Hinweise

- Beschreibungen und Instruktionen beziehen sich auf Standardausführungen. Für Sonderausführungen, die in diesem Dokument nicht beschrieben sind, gelten die grundsätzlichen Angaben in diesem Dokument in Verbindung mit einer zusätzlichen Sonderdokumentation.
- Korrekte Montage, Bedienung und Wartung oder Reparatur gewährleisten einen störungsfreien Betrieb des Produkts.
- Im Zweifelsfall oder bei Missverständnissen ist die deutsche Version des Dokumentes ausschlaggebend.
- Zur Mitarbeiterschulung Kontakt über die Adresse auf der letzten Seite aufnehmen.

1.2 Verwendete Symbole

Folgende Symbole werden in dem Dokument verwendet:

Symbol	Bedeutung
●	Auszuführende Tätigkeiten
►	Reaktion(en) auf Tätigkeiten
–	Aufzählungen

1.3 Begriffsbestimmungen

Betriebsmedium

Medium, das durch das GEMÜ Produkt fließt.

Steuerfunktion

Mögliche Betätigungsfunktionen des GEMÜ Produkts.

Steuermedium

Medium, mit dem durch Druckaufbau oder Druckabbau das GEMÜ Produkt angesteuert und betätigt wird.

1.4 Warnhinweise

Warnhinweise sind, soweit möglich, nach folgendem Schema gegliedert:

SIGNALWORT	
Mögliches gefahrenspezifisches Symbol	Art und Quelle der Gefahr ► Mögliche Folgen bei Nichtbeachtung. ● Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

SIGNALWORT	
Mögliches gefahrenspezifisches Symbol	Art und Quelle der Gefahr ► Mögliche Folgen bei Nichtbeachtung. ● Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Warnhinweise sind dabei immer mit einem Signalwort und teilweise auch mit einem gefahrenspezifischen Symbol gekennzeichnet.

Folgende Signalwörter bzw. Gefährdungsstufen werden eingesetzt:

⚠ GEFAHR	
	Unmittelbare Gefahr! ► Bei Nichtbeachtung drohen schwerste Verletzungen oder Tod.
⚠ WARNUNG	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ► Bei Nichtbeachtung drohen schwerste Verletzungen oder Tod.
⚠ VORSICHT	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ► Bei Nichtbeachtung drohen mittlere bis leichte Verletzungen.
HINWEIS	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ► Bei Nichtbeachtung drohen Sachschäden.

Folgende gefahrenspezifische Symbole können innerhalb eines Warnhinweises verwendet werden:

Symbol	Bedeutung
	Unter Druck stehende Armaturen!
	Haube steht unter Federdruck!

2 Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise in diesem Dokument beziehen sich nur auf ein einzelnes Produkt. In Kombination mit anderen Anlagenteilen können Gefahrenpotentiale entstehen, die durch eine Gefahrenanalyse betrachtet werden müssen. Für die Erstellung der Gefahrenanalyse, die Einhaltung daraus resultierender Schutzmaßnahmen sowie die Einhaltung regionaler Sicherheitsbestimmungen ist der Betreiber verantwortlich.

Das Dokument enthält grundlegende Sicherheitshinweise, die zu beachten sind. Nichtbeachtung kann zur Folge haben:

- Gefährdung von Personen durch elektrische, mechanische und chemische Einwirkungen.
- Gefährdung von Anlagen in der Umgebung.
- Versagen wichtiger Funktionen.
- Gefährdung der Umwelt durch Austreten gefährlicher Stoffe bei Leckage.

Die Sicherheitshinweise berücksichtigen nicht:

- Zufälligkeiten und Ereignisse, die bei Montage, Betrieb und Wartung auftreten können.
- Die ortsbezogenen Sicherheitsbestimmungen, für deren Einhaltung (auch seitens des hinzugezogenen Montagepersonals) der Betreiber verantwortlich ist.

Diese Dokumentation ist eine Ergänzung zur mitgeltenden Einbau- und Montageanleitung und enthält ergänzende Informationen und Sicherheitshinweise zur Montage des Produkts.

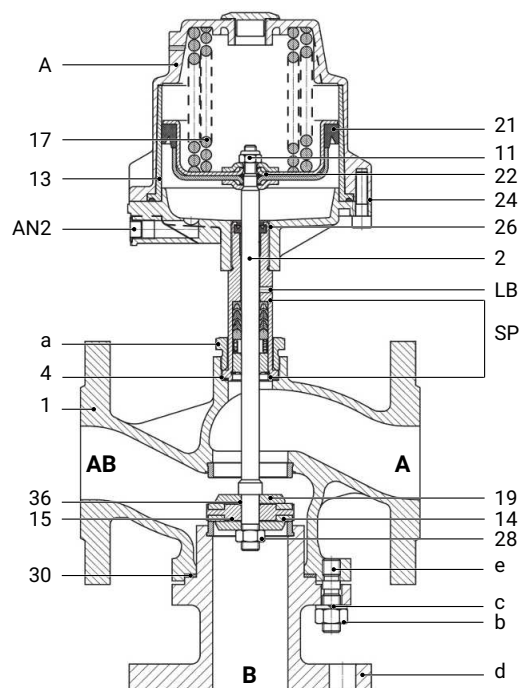
Die Produktbeschreibung und die Beschreibung der wichtigsten Komponenten und Anzeigen ist in der mitgeltenden Einbau- und Montageanleitung beschrieben.

Vor der Montage:

- Lesen Sie die vollständige Einbau- und Montageanleitung GEMÜ 312/314, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.

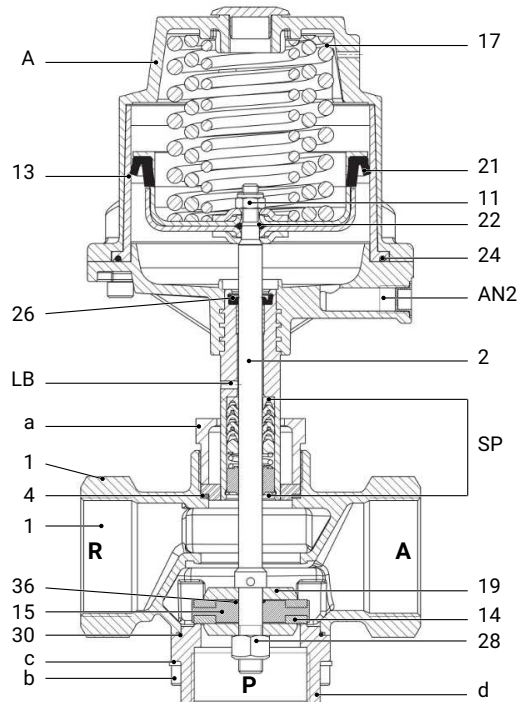
3 Aufbau

3.1 Aufbau GEMÜ 312



Pos.	Benennung
1	Ventilkörper
2	Spindel
4	Dichtring
11	Sechskantmutter
13	Kolbenlaufbuchse
14	Sitzdichtung
15	Ventilteller
17	Druckfeder(n)
19	Tellerscheibe
21	Lippenring
22	O-Ring
24	O-Ring
26	Lippenring
28	Sechskantmutter
30	Dichtring
36	O-Ring
A	Antrieb
a	Überwurfmutter
b	Sechskantmutter
c	Scheibe
d	Sitzflansch
e	Stiftschraube
AN2	Anschluss 2
LB	Leckagebohrung
SP	Stopfbuchspackung

3.2 Aufbau GEMÜ 314



Pos.	Benennung
1	Ventilkörper
2	Spindel
4	Dichtring
11	Sechskantmutter
13	Kolbenlaufbuchse
14	Sitzdichtung
15	Ventilteller
17	Druckfeder(n)
19	Tellerscheibe
21	Lippenring
22	O-Ring
24	O-Ring
26	Lippenring
28	Sechskantmutter
30	O-Ring
36	O-Ring
A	Antrieb
a	Überwurfmutter
b	Zylinderschraube
c	Scheibe
d	Sitzflansch
AN2	Anschluss 2
LB	Leckagebohrung
SP	Stopfbuchspackung

4 Einbauvorbereitungen

 WARNUNG
**Unter Druck stehende Armaturen!**

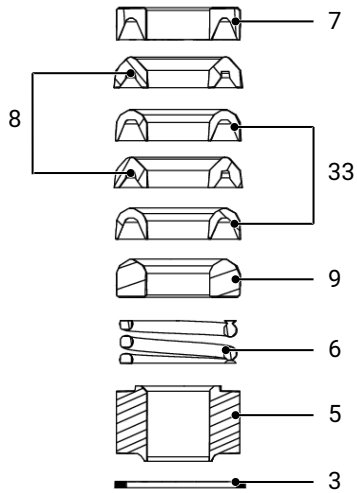
- Gefahr von schwersten Verletzungen oder Tod
- Anlage bzw. Anlagenteil drucklos schalten.
- Anlage bzw. Anlagenteil vollständig entleeren.

1. Eignung des Produkts für den jeweiligen Einsatzfall sicherstellen.
2. Technische Daten des Produkts und der Werkstoffe prüfen.
3. Geeignetes Werkzeug bereithalten.
4. Geeignete Schutzausrüstung gemäß den Regelungen des Anlagenbetreibers beachten.
5. Entsprechende Vorschriften für Anschlüsse beachten.
6. Montagearbeiten nur durch geschultes Fachpersonal durchführen.
7. Anlage bzw. Anlagenteil stilllegen.
8. Anlage bzw. Anlagenteil gegen Wiedereinschalten sichern.
9. Anlage bzw. Anlagenteil drucklos schalten.
10. Anlage bzw. Anlagenteil vollständig entleeren und abkühlen lassen bis Verdampfungstemperatur des Mediums unterschritten ist und Verbrühungen ausgeschlossen sind.
11. Ggf. Anlage bzw. Anlagenteil fachgerecht dekontaminieren, spülen und belüften.

5 Stopfbuchspackung einbauen / ausbauen

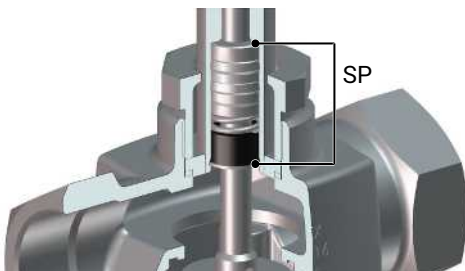
Siehe auch Kapitel Aufbau (siehe Kapitel 3, Seite 5) oder Einbau- und Montageanleitung GEMÜ 312/314 – Kapitel "Montage des Ventils" und Kapitel "Schnittbilder".

5.1 Aufbau Stopfbuchspackung



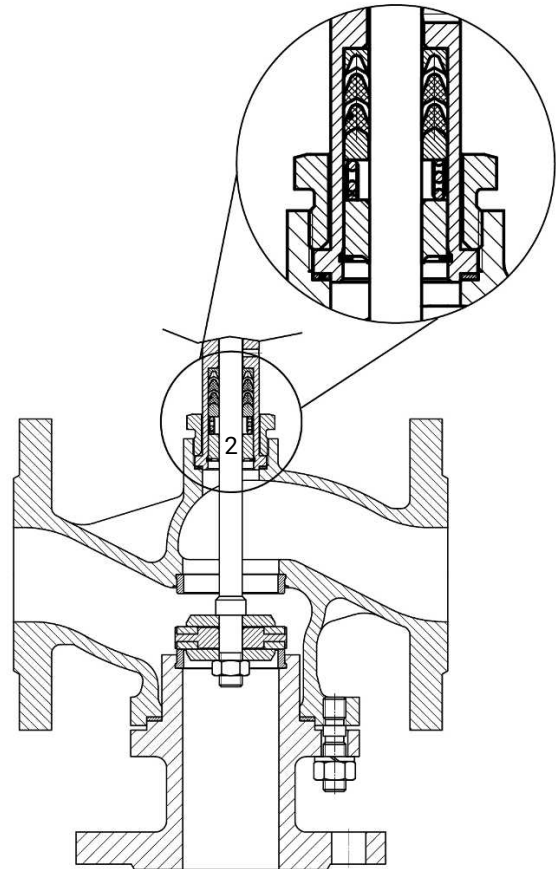
Pos.	Benennung
3	Sicherungsring B
5	Führungsbuchse
6	Druckfeder
7	Stützring
8	V-Manschette
9	Druckring
33	V-Manschette

Lage der Stopfbuchspackung

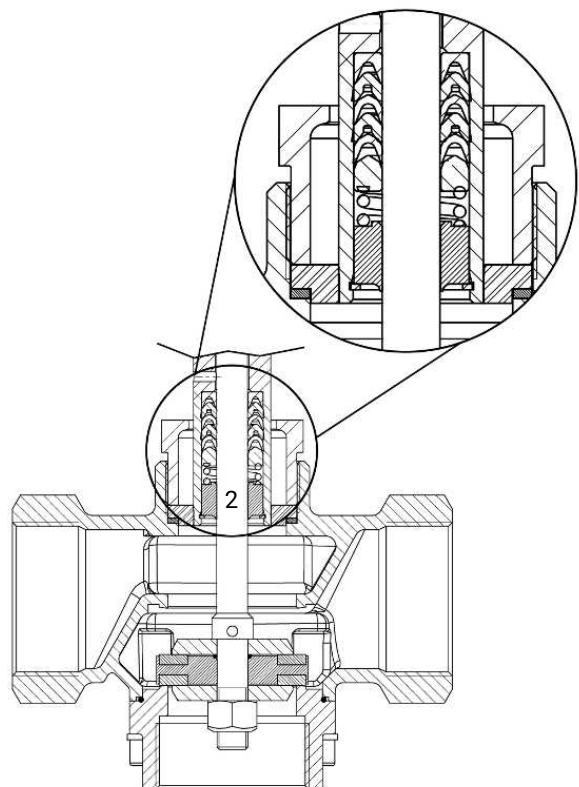


Pos.	Benennung
SP	Stopfbuchspackung

GEMÜ 312: Stopfbuchspackung eingebaut



GEMÜ 314: Stopfbuchspackung eingebaut



5.2 Antrieb demontieren**HINWEIS**

- Nach Demontage alle Teile von Verschmutzungen reinigen (Teile dabei nicht beschädigen). Teile auf Beschädigung prüfen, ggf. auswechseln (nur Originalteile von GEMÜ verwenden).

HINWEIS**Dichtring!**

- Dichtring **4** und Dichtring / O-Ring **30** bei jeder Demontage / Montage des Antriebs auswechseln.

5.2.1 Antrieb demontieren GEMÜ 312

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-B geöffnet.
2. Schrauben **e**, Sechskantmutter **b** und Scheiben **c** des Sitzflansches **d** lösen und entfernen.
3. Sitzflansch **d** nach unten abziehen.
4. Dichtring **30** entfernen.
5. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-A geöffnet.
6. Sechskantmutter **28** des Ventiltellers **15** mit Tellerscheibe **19** lösen und entnehmen.
7. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-A geöffnet.
⇒ Ventilteller **15** löst sich.
8. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-A geöffnet.
9. Alle gelösten Teile entnehmen.
10. Überwurfmutter **a** lösen.
11. Antrieb **A** vom Ventilkörper **1** demontieren.
12. Dichtring **4** entnehmen.

5.2.2 Antrieb demontieren GEMÜ 314

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-P geöffnet.
2. Zylinderschrauben **b** und Scheiben **c** des Sitzflansches **d** lösen und entfernen.
3. Sitzflansch **d** nach unten abziehen.
4. O-Ring **30** entfernen.
5. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-R geöffnet.
6. Sechskantmutter **28** des Ventiltellers **15** mit Tellerscheibe **19** lösen und entnehmen.
7. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-P geöffnet.
⇒ Ventilteller **15** löst sich.
8. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-R geöffnet.
9. Alle gelösten Teile entnehmen.
10. Überwurfmutter **a** lösen.
11. Antrieb **A** vom Ventilkörper **1** demontieren.
12. Dichtring **4** entnehmen.

5.3 Stopfbuchspackung ausbauen**WARNUNG****Haube steht unter Federdruck!**

- Gefahr von schwersten Verletzungen oder Tod!
- Antrieb nur unter Presse öffnen.

1. Antrieb **A** demontieren (Antrieb demontieren (siehe Kapitel 5.2, Seite 8)).
2. Antrieb **A** in Presse einspannen.

⚠ VORSICHT**Bruch der Haube bei zu starkem Druck!**

► Nur minimal nötigen Druck ausüben.

3. Verbindungsschrauben zwischen Oberteil und Unterteil des Antriebs **A** lösen und entfernen.
4. Pressdruck langsam wegnehmen.
Antrieb **A** entlasten und öffnen.
5. Druckfedern **17** und O-Ring **24** aus Kolbenlaufbuchse **13** entnehmen.
6. Kolbenlaufbuchse **13** aus Oberteil des Antriebs **A** ziehen und mit Dowcorning 111 Molycote einfetten.
7. Sechskantmutter **11** der Kolben-Spindel-Verbindung im Unterteil des Antriebs **A** lösen.
8. Lippenring **21** aus Kolbendeckel entfernen.
9. O-Ring **22** zwischen Kolben und Kolbendeckel entfernen.
10. Spindel **2** aus Unterteil des Antriebs **A** nach unten herausziehen.
11. Lippenring **26** aus Unterteil des Antriebs **A** entfernen.
12. Sicherungsring **3** im Unterteil des Antriebs **A** mit geeignetem Werkzeug entfernen.
13. Nacheinander Führungsbuchse **5**, Druckfeder **6**, Druckring **9**, V-Manschetten **8** und **33** und Stützring **7** aus dem Rohr im Unterteil des Antriebs **A** ziehen.

5.4 Neue Stopfbuchspackung einbauen

1. Neue Stopfbuchspackung in folgender Reihenfolge in das Rohr im Unterteil des Antriebs **A** einlegen:

1. Stützring **7**.
2. V-Manschetten **8** und **33** (vorher mit Dowcorning 111 Molycote einfetten).

HINWEIS**Verlust der Dichtfunktion bei falscher Anordnung!**

- V-Manschetten **8** und **33** mit den scharfkantigen Seiten in Richtung Ventilkörper anordnen, sonst keine Dichtfunktion (siehe Aufbau Stopfbuchspackung (siehe Kapitel 5.1, Seite 7)).

3. Druckring **9**.
4. Druckfeder **6**.
5. Führungsbuchse **5**.
2. Stopfbuchspackung mit Sicherungsring **3** arretieren.
3. Neuen Lippenring **26** in Unterteil des Antriebs **A** einlegen.
4. Spindel **2** auf Beschädigung prüfen, ggf. auswechseln.
5. Spindel **2** durch Unterteil des Antriebs **A** stecken.
6. O-Ring **22** zwischen Kolben und Kolbendeckel einlegen.
7. Neuen Lippenring **21** in Kolbendeckel einlegen.
8. Kolben-Spindel-Verbindung im Unterteil des Antriebs **A** mit Sechskantmutter **11** fixieren.
9. Kolbenlaufbuchse **13** in Oberteil des Antriebs **A** drücken.
10. O-Ring **24** und Druckfedern **17** in Kolbenlaufbuchse **13** einlegen.
11. Oberteil und Unterteil des Antriebs **A** aufeinander stecken und Verbindungsschrauben einlegen.
12. Antrieb **A** in Presse einspannen, Oberteil und Unterteil des Antriebs **A** bündig aufeinander pressen.

⚠ VORSICHT**Bruch der Haube bei zu starkem Druck!**

► Nur minimal nötigen Druck ausüben.

13. Verbindungsschrauben zwischen Oberteil und Unterteil des Antriebs **A** über Kreuz festziehen.
14. Pressdruck langsam wegnehmen.
15. Antrieb **A** montieren (Antrieb montieren (siehe Kapitel 5.5, Seite 10)).

5.5 Antrieb montieren

HINWEIS

Dichtring!

- Dichtring **4** und Dichtring / O-Ring **30** bei jeder Demontage / Montage des Antriebs auswechseln.

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
 - ⇒ **GEMÜ 312**: Verbindung AB-B geöffnet.
 - ⇒ **GEMÜ 314**: Verbindung A-P geöffnet.
2. Neuen Dichtring **4** in Ventilkörper **1** einlegen.
3. Antrieb **A** auf Ventilkörper **1** ca. 90° vor Endposition der Steuermediumanschlüsse aufsetzen und mit Überwurfmutter **a** handfest anschrauben.
 - ⇒ Der Antrieb ist um 360° drehbar.
 - ⇒ Die Position der Steuermediumanschlüsse ist beliebig.
4. Überwurfmutter **a** mit Gabelschlüssel festschrauben (Drehmomente siehe Tabelle). Dabei dreht sich der Antrieb ca. 90° im Uhrzeigersinn bis zur gewünschten Position.

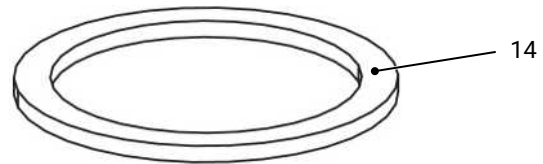
Nennweite	Drehmomente [Nm]
DN 15	100
DN 20	100
DN 25	100
DN 32	100
DN 40	100
DN 50	100
DN 65	120
DN 80	120
DN 100	120

5. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
 - ⇒ **GEMÜ 312**: Verbindung AB-A geöffnet.
 - ⇒ **GEMÜ 314**: Verbindung A-R geöffnet.
6. Sitzdichtung **14** in Ventilteller **15** einlegen.
7. Tellerscheibe **19** einlegen und mit Sechskantmutter **28** fixieren.
8. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
 - ⇒ **GEMÜ 312**: Verbindung AB-B geöffnet.
 - ⇒ **GEMÜ 314**: Verbindung A-P geöffnet.
9. Dichtring / O-Ring **30** in Sitzflansch **d** einlegen.
10. Ventilkörper **1** und Sitzflansch mit Schrauben, Scheiben und Muttern verbinden.
11. Komplett montiertes Ventil auf Funktion und auf Dichtheit prüfen.

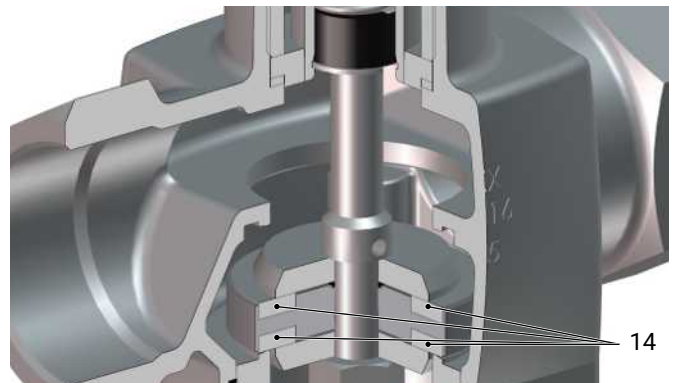
6 Sitzdichtung einbauen / ausbauen

Siehe auch Kapitel Aufbau (siehe Kapitel 3, Seite 5) oder Einbau- und Montageanleitung GEMÜ 312/314 – Kapitel "Montage des Ventils" und Kapitel "Schnittbilder".

6.1 Aufbau Sitzdichtung

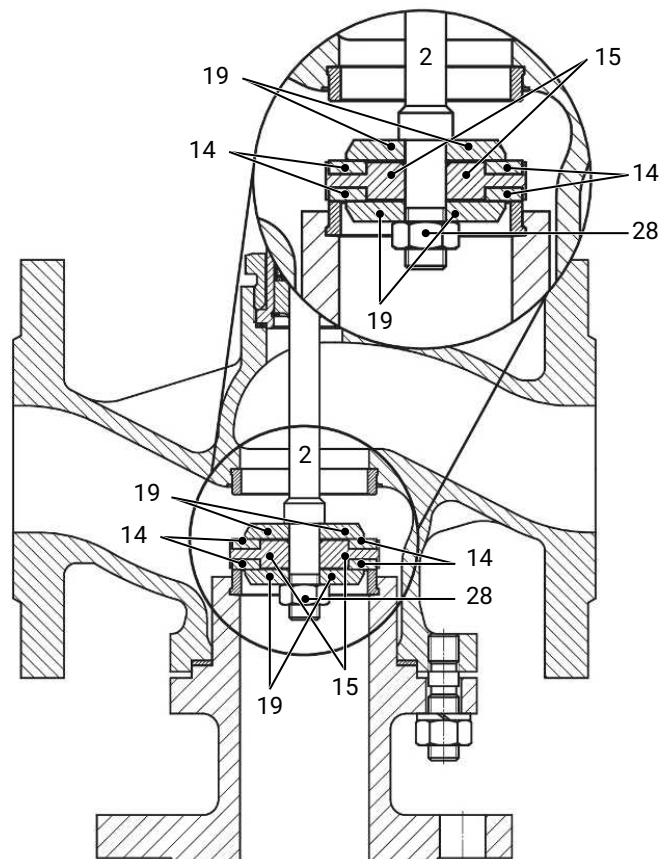


Lage der Sitzdichtung

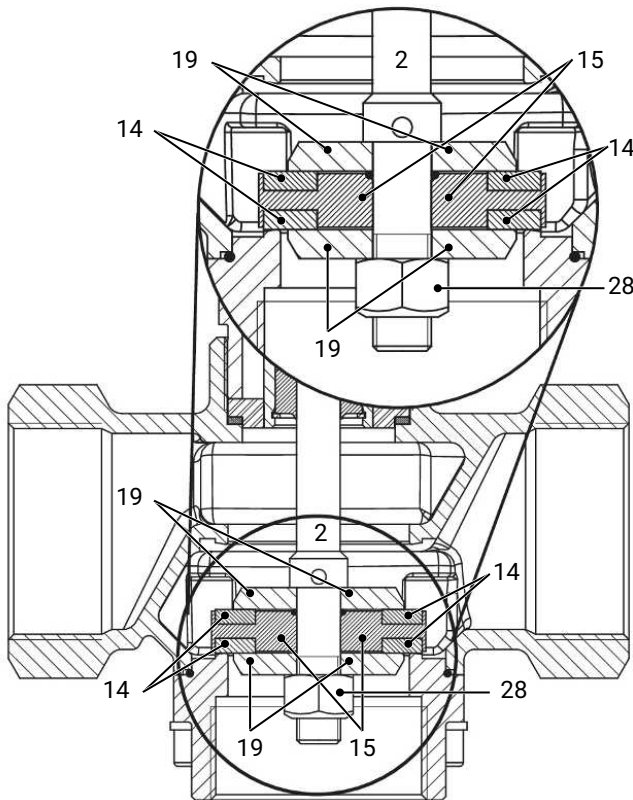


Pos.	Benennung
14	Sitzdichtung

GEMÜ 312: Sitzdichtung eingebaut



GEMÜ 314: Sitzdichtung eingebaut



6.2 Antrieb demontieren

HINWEIS

- Nach Demontage alle Teile von Verschmutzungen reinigen (Teile dabei nicht beschädigen). Teile auf Beschädigung prüfen, ggf. auswechseln (nur Originalteile von GEMÜ verwenden).

HINWEIS

Dichtring!

- Dichtring 4 und Dichtring / O-Ring 30 bei jeder Demontage / Montage des Antriebs auswechseln.

6.2.1 Antrieb demontieren GEMÜ 312

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-B geöffnet.
2. Schrauben **e**, Sechskantmutter **b** und Scheiben **c** des Sitzflansches **d** lösen und entfernen.
3. Sitzflansch **d** nach unten abziehen.
4. Dichtring **30** entfernen.
5. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-A geöffnet.
6. Sechskantmutter **28** des Ventiltellers **15** mit Tellerscheibe **19** lösen und entnehmen.
7. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-A geöffnet.
⇒ Ventilteller **15** löst sich.
8. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung AB-A geöffnet.
9. Alle gelösten Teile entnehmen.
10. Überwurfmutter **a** lösen.
11. Antrieb **A** vom Ventilkörper **1** demontieren.
12. Dichtring **4** entnehmen.
13. Steuermediumversorgung abklemmen / Steuermediumschläuche entfernen.

6.2.2 Antrieb demontieren GEMÜ 314

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-P geöffnet.
2. Zylinderschrauben **b** und Scheiben **c** des Sitzflansches **d** lösen und entfernen.
3. Sitzflansch **d** nach unten abziehen.
4. O-Ring **30** entfernen.
5. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-R geöffnet.
6. Sechskantmutter **28** des Ventiltellers **15** mit Tellerscheibe **19** lösen und entnehmen.
7. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-P geöffnet.
⇒ Ventilteller **15** löst sich.
8. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
⇒ Verbindung A-R geöffnet.
9. Alle gelösten Teile entnehmen.
10. Überwurfmutter **a** lösen.
11. Antrieb **A** vom Ventilkörper **1** demontieren.
12. Dichtring **4** entnehmen.
13. Steuermediumversorgung abklemmen / Steuermediumschläuche entfernen.

6.3 Sitzdichtung ausbauen

1. Antrieb **A** demontieren (Antrieb demontieren (siehe Kapitel 6.2, Seite 11)).
2. Tellerscheibe **19** an der Spindel **2** lösen (Spindel **2** mit geeignetem Werkzeug, das die Spindeloberfläche nicht beschädigt, festhalten).
3. Sitzdichtung **14** entnehmen.
4. Alle Teile reinigen, dabei nicht zerkratzen oder beschädigen.

6.4 Neue Sitzdichtung einbauen

HINWEIS

Stahl-Sitzdichtung!

- Austausch der Stahl-Sitzdichtung nur durch GEMÜ.
- **Komplettes** Ventil mit ausgefüllter Rücksendeerklärung an GEMÜ senden.

1. Neue Sitzdichtungen **14** von oben und unten in den Ventilteller **15** einlegen.
2. Geeignetes Schraubensicherungsmittel auf Gewinde von Ventilteller **15** auftragen.
3. Obere Tellerscheibe **19** über die Spindel **2** schieben.
4. O-Ring **36** auf Ventilteller **15** legen.
5. Ventilteller **15** mit eingelegten Sitzdichtungen **14** über Spindel **2** schieben.
6. Untere Tellerscheibe **19** über die Spindel **2** bis zum Ventilteller **15** nach oben schieben und mit Sechskantmutter **28** verschrauben.
7. Antrieb **A** montieren (Antrieb montieren (siehe Kapitel 6.5, Seite 12)).

6.5 Antrieb montieren

HINWEIS

Dichtring!

- Dichtring **4** und Dichtring / O-Ring **30** bei jeder Demontage / Montage des Antriebs auswechseln.

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
 - ⇒ **GEMÜ 312:** Verbindung AB-B geöffnet.
 - ⇒ **GEMÜ 314:** Verbindung A-P geöffnet.
2. Neuen Dichtring **4** in Ventilkörper **1** einlegen.
3. Antrieb **A** auf Ventilkörper **1** ca. 90° vor Endposition der Steuermediumanschlüsse aufsetzen und mit Überwurfmutter **a** handfest anschrauben.
 - ⇒ Der Antrieb ist um 360° drehbar.
 - ⇒ Die Position der Steuermediumanschlüsse ist beliebig.
4. Überwurfmutter **a** mit Gabelschlüssel festschrauben (Drehmomente siehe Tabelle). Dabei dreht sich der Antrieb ca. 90° im Uhrzeigersinn bis zur gewünschten Position.

Nennweite	Drehmomente [Nm]
DN 15	100
DN 20	100
DN 25	100

Nennweite	Drehmomente [Nm]
DN 32	100
DN 40	100
DN 50	100
DN 65	120
DN 80	120
DN 100	120

5. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
 - ⇒ **GEMÜ 312:** Verbindung AB-A geöffnet.
 - ⇒ **GEMÜ 314:** Verbindung A-R geöffnet.
6. Dichtring / O-Ring **30** in Sitzflansch **d** einlegen.
7. Ventilkörper **1** und Sitzflansch mit Schrauben, Scheiben und Muttern verbinden.
8. Komplet montiertes Ventil auf Funktion und auf Dichtheit prüfen.

7 Verschleißteilsets

7.1 Verschleißteilsets GEMÜ 312

7.1.1 Verschleißteilset SKV

Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
Antrieb		312...SKV...
11	Sechskantmutter	
13	Kolbenlaufbuchse	
21	Lippenring (AD)	
22	O-Ring	
24	O-Ring	
26	Lippenring (ID)	
Ventil		
4	Dichtring	
14	Sitzdichtung	
28	Sechskantmutter	
30	Dichtring	
36	O-Ring	
Packung		
3	Sicherungsring B	
5	Führungsbuchse	
6	Druckfeder	
7	Stützring	
8	V-Manschette	
9	Druckring	
33	V-Manschette	

7.1.2 Verschleißteilset SKS

Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
Spindel		312...SKS...
2	Spindel	
11	Sechskantmutter	
14	Sitzdichtung	
15	Ventilteller	
19	Tellerscheibe	
28	Sechskantmutter	
36	O-Ring	
SKV		
-	Verschleißteilset SKV	

7.1.3 Verschleißteilset SAF

Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
17	Druckfeder*	312...SAF...

* Die Anzahl der Druckfedern bei Steuerfunktion 1 ist abhängig von der Antriebsausführung.

7.2 Verschleißteilsets GEMÜ 314

7.2.1 Verschleißteilset SKV

Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
Antrieb		314...SKV...
11	Sechskantmutter	
13	Kolbenlaufbuchse	
21	Lippenring (AD)	
22	O-Ring	
44	O-Ring (nur bei Steuerfunktion 3)	
26	Lippenring (ID)	
Ventil		
4	Dichtring	
14	Sitzdichtung	
28	Sechskantmutter	
30	O-Ring	
36	O-Ring	
Packung		
3	Sicherungsring B	
5	Führungsbuchse	
6	Druckfeder	
7	Stützring	
8	V-Manschette	
9	Druckring	
33	V-Manschette	

7.2.2 Verschleißteilset SKS

Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
Spindel		314...SKS...
2	Spindel	
14	Sitzdichtung	
15	Ventilteller	
19	Tellerscheibe	
28	Sechskantmutter	
36	O-Ring	
SKV		
	Verschleißteilset SKV	

7.2.3 Verschleißteilset SAF

Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
17	Druckfeder*	314...SAF...

* Die Anzahl der Druckfedern bei Steuerfunktion 1 ist abhängig von der Antriebsausführung.

8 Entsorgung

1. Auf Restanhaftungen und Ausgasung von eindiffundierten Medien achten.
2. Alle Teile entsprechend den Entsorgungsvorschriften / Umweltschutzbedingungen entsorgen.

9 Rücksendung

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zum Schutz der Umwelt und des Personals ist es erforderlich, dass die Rücksendeerklärung vollständig ausgefüllt und unterschrieben den Versandpapieren beiliegt. Nur wenn diese Erklärung vollständig ausgefüllt ist, wird die Rücksendung bearbeitet. Liegt dem Produkt keine Rücksendeerklärung bei, erfolgt keine Gut-schrift bzw. keine Erledigung der Reparatur, sondern eine kostenpflichtige Entsorgung.

1. Das Produkt reinigen.
2. Rücksendeerklärung bei GEMÜ anfordern.
3. Rücksendeerklärung vollständig ausfüllen.
4. Das Produkt mit ausgefüllter Rücksendeerklärung an GEMÜ schicken.



GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 6-8 D-74653 Ingelfingen-Criesbach
Tel. +49 (0)7940 123-0 · info@gemue.de
www.gemu-group.com

Änderungen vorbehalten

01.2025 | 88941307